

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen  
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis  
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

---

**Dezember 2014 bis Februar 2015**



## Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5
Kreise der Schwestergemeinden	6 ff.
Veranstaltungen/ Gemeinsames der Schwestergemeinden	10 ff.
Theologische Aspekte	15
Gottesdienste im Überblick	16 ff.
Kinderbote	21
Aus der Christuskirchgemeinde	22 f.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	24 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	27 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontakt Daten der Gemeinden	32

### Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Pfr. Reinhard Leistner und Pfrn. Dorothea Arndt  
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden  
Satz und Layout: Ines Meyer  
redaktion.kina.eugowi@gmail.com  
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 02.01.2015  
Druck: Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

*Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, gern greifen wir Ihre Ideen und Vorschläge auf. Wenn Sie unseren Gemeindebrief mit Texten und/oder Bildern bereichern möchten, wenden Sie sich bitte bis zum kommenden Redaktionsschluss, den Sie im Impressum finden, an die Verantwortlichen Ihrer Kirchgemeinde.*

*Ihre Redaktion*

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



**Schaukästen:** Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums

**Internet:** [www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de](http://www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de)

**Mail Gemeindebrief:** [peter.amberg@evlks.de](mailto:peter.amberg@evlks.de)



**Schaukästen:** an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10

**Internet:** [www.versoennungs-gemeinde.de](http://www.versoennungs-gemeinde.de)

**Mail Gemeindebrief:** [webmaster@versoennungs-gemeinde.de](mailto:webmaster@versoennungs-gemeinde.de)



**Schaukästen Podelwitz:** Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof

**Schaukästen Wiederitzsch:** Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle

**Internet:** [www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)

**Mail Gemeindebrief:** [oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de)

Quelle Titelbild: gemeindebrief.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

„Ich glaube nicht an den Weihnachtsmann“, sagte in meiner Kindheit ein achtjähriges Mädchen zu mir, das wusste, dass ich in die Kirche gehe und meinte, sich vom Glauben abgrenzen zu sollen. Wahrscheinlich hatten ihre Eltern das Stichwort geliefert. „Ich auch nicht“, antwortete ich, „ich glaube an Gott und an das Christkind“.

Der Weihnachtsmann spielt eine bedeutende Rolle im Bewusstsein vieler Menschen, unabhängig davon, an was sie glauben. Auf dem Foto hat er so viel zu tun, dass er offensichtlich erst in letzter Minute dazu kommt, einen Weihnachtsbaum zu kaufen und nun schnell nach Hause will, um ihn aufzustellen und zu schmücken. Der Weihnachtsmann und der Weihnachtsbaum, zwei Teile des großen Festes im Dezember, die nicht wegzudenken sind.

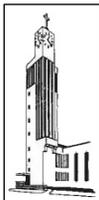
Deshalb ist es umso wichtiger, sich als Christinnen und Christen das Zentrum dieses Festes zu verdeutlichen. Gott wird Mensch. Er schenkt uns seinen Sohn. Gott kommt in der verletzlichsten und berührendsten Weise in diese Welt, die es gibt: als neugeborenes Kind. Das Christkind zeigt uns, dass Gott diese Welt und uns Menschen so sehr liebt, dass er sich auf eine Ebene mit uns begibt. Das kleine Kind ist auch ein Zeichen für die Friedlichkeit und die Gewaltlosigkeit, die Gott für alle Zusammenhänge auf unserer Erde will. Das Wort vom „Fest des Friedens“ hat in diesem Willen Gottes seinen Grund.

Leider sind es immer wieder bestimmte Menschengruppen, die unfriedlich handeln und Leid über andere bringen. Das Schreckliche was geschieht fügen zumeist Menschen einander zu. Deshalb ruft der Blick in die Krippe des Stalles zu Bethlehem immer wieder zur Friedfertigkeit auf.

Damals kamen Maria und Josef nach der Herbergssuche im Stall zur Ruhe. Zu einer Ruhe, die heute etwas Seltenes geworden ist. Der mit dem Baum unter dem Arm sprintende Weihnachtsmann ist ein Symbol für die gegenwärtige Hektik. Deshalb ist es gerade in der unmittelbar vor uns liegenden Adventszeit wichtig, Zeitabschnitte der Ruhe und der Besinnung zu gestalten: durch das Lesen eines biblischen Textes oder das Hören geistlicher Musik. Gut ist es auch, die Aufgaben, welche zu bewältigen sind, so zu planen, dass man nicht in einen ähnlichen Stress gerät wie der eilige Weihnachtsmann. Damit wir zum Christfest die Freude über die Geburt unseres Erlösers erfahren dürfen.

In diesem Sinne grüße ich Sie, auch im Namen von Pfarrerin Arndt und Pfarrer Leistner, und wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Christfest

Ihr Pfarrer Amberg



## Vorkurrende

Vorschule und Klasse 1  
freitags  
15.00 – 15.45 Uhr

## Kurrende

Klassen 1 – 6/7  
freitags  
16.00 – 16.45 Uhr

## Jugendchor

Klassen 7/8  
freitags  
16.30 – 17.15 Uhr

## Posaunenchor

dienstags  
19.00 – 20.30 Uhr

## Kammerchor

mittwochs  
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:*  
*Iva Dolezalek,*  
*Tel.: 9029150*

## Kurrende

Klassen 1 – 6  
montags 16.30 Uhr

## neu: Kleines Gemein- deorchester

montags 17.30 Uhr je-  
weils im Oberen Jugend-  
raum der Kirche

*Kontakt:*  
*Holger Hildebrand,*  
*Tel.: 3918793*

## Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im  
Kleinen Saal des Dietrich-  
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:*  
*Gerhard Schanze,*  
*Tel.: 9111950*

## neu: Gesellige Tänze

donnerstags  
14.00 Uhr im Großen  
Saal des Dietrich- Bonho-  
effer-Hauses

*Kontakt:*  
*Inge Haupt,*  
*Tel.: 9125245*

## Kirchenchor Podelwitz

sonntags nach Absprache  
20.00 Uhr im Gemeinde-  
raum des Pfarrhauses  
Podelwitz

*Kontakt:*  
*Heinz Böhmer,*  
*Tel.: 034294/73253*

## Wiederitzscher Vokal- ensemble

Termine nach Absprache

*Kontakt:*  
*Annette König,*  
*Tel.: 5213666, E-Mail:*  
*koenigin-annette@web.de*



## Kantorei

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch

*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek, Tel.: 9029150*

## Treffpunkt Pop

donnerstags 19.30 Uhr in der Versöhnungskirche-  
Feierkirche

*Kontakt:*  
*Holger Hildebrand, Tel.: 3918793*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungskirch- gemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
<b>Kinderkirche</b>		<b>Christenlehre</b>	
<b><u>1. – 3. Klasse</u></b> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>1. – 3. Klasse</u></b> donnerstags 15.15 – 16.15 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Ulrike Bärthlein</i>	<b><u>1. – 2. Klasse</u></b> mittwochs, im Hort 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>1. Klasse</u></b> montags 13.45 – 14.45 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>
<b><u>4. – 6. Klasse</u></b> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>4. – 6. Klasse</u></b> donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Ulrike Bärthlein</i> <i>Holger Hildebrand</i>	<b><u>3. – 5. Klasse</u></b> mittwochs, im Ge- meinderaum 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>2. - 3. Klasse</u></b> montags 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>
			<b><u>4. – 5. Klasse</u></b> montags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>
		Die Kinder der 6. Klasse werden herzlich zur Konfirmandengruppe Klasse 7 eingeladen.	
<b>Konfirmandenunterricht</b>			
<b><u>7. Klasse</u></b>			
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Pfr. Dr. Peter Amberg</i>		donnerstags im Pfarrhaus Wiederitzsch (zu- sammen mit der 6. Klasse) 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Berger-Lober</i>	
<b><u>8. Klasse</u></b>			
mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Pfr. Dr. Peter Amberg</i>		dienstags im Pfarrhaus Wiederitzsch 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Berger-Lober</i>	
<b><u>Junge Gemeinde</u></b>			
donnerstags 18.30 Uhr, in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Ulrike Bärthlein</i> <i>Tel.: 22300659</i> <i>E-Mail: ulrike.baerthlein@web.de</i>		vierzehntägig sonntags, im monatlichen Wechsel in Wiederitzsch und Podelwitz: 07.12.14, 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst Peterskirche 14.12.14, 18.00 Uhr, JG-Adventsfeier in Podelwitz 04.01.15, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch 11.01.15, 18.00 Uhr, update-jugo_xs, Peterskirche 17.01.15, Lange Nacht der Krippenspiele 25.01.15, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch 01.02.15, 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst Peterskirche 08.02.15 und 22.02.15, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz 01.03.15, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt</i> <i>oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de</i>	



## Christuskirchgemeinde

### Aktive Senioren

10.12.14, 14.01.15, 11.02.15, jeweils 14.00 Uhr im Jugendraum (oder nach Absprache)

*Kontakt: Gudrun Müller, Tel.: 9121680*

### Frauengemeinde

11.12.14, 08.01.15, 12.02.15, jeweils 15.00 Uhr

*Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### Frauengesprächskreis

09.12.14, 13.01.15, 10.02.15, jeweils 19.30 Uhr

*Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150*

### Gesprächskreis

26.02.15, 20.00 Uhr, Pfr. Dr. Amberg: "Was ist lutherisch?"

*Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290*

### Gedächtnistraining für Senioren

17.12.14, 28.01.15, 25.02.15, jeweils 14.30 Uhr

*Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744*

### Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

03.12.14 Ein Geheilter muss sich rechtfertigen –  
Johannes 9,6-11.17-25.30-38

#### *Weihnachtsthema*

17.12.14 Ankündigung des Messias – Jesaja 9,1-6

*Wenn Gottes Liebe Menschen verändert*

07.01.15 Liebe – den Heiligen Geist regieren lassen – Galater 5,13-26

21.01.15 Freude – in Höhen und Tiefen – Philipper 4,4

04.02.15 Friede – in einer zerrissenen Welt – Philipper 4,6-9

18.02.15 Geduld – sich und anderen mehr Zeit geben –  
Galater 5,22-23 und Jakobus 5,7-11

*Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744*

### Junger-Paar-Kreis

18.12.14 und 08.02.15, je 20.00 Uhr bei Familie Sachadae,

*Kontakt: Pfr. Dr. Amberg, Tel.: 9029156*

## Kreise der Schwestergemeinden

### Krabbelgruppe

donnerstags 9.30 Uhr (außer während der Ferien)

*Kontakt: Christine Straube, Tel.: 9188846*

### Kreativkreis

10.12.14, 17.00 Uhr: Offenes Adventsbasteln – Wir bitten um verbindliche telefonische Anmeldung bis zum 08.12.14.

07.01.15, 21.01.15, 04.02.15, 17.02.15, Uhrzeit nach Absprache

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### Miteinander – Füreinander

04.12.14, 08.01.15, 22.01.15, 05.02.15, 19.02.15, jeweils 13.30 Uhr

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### Sitztanz für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*



## Versöhnungskirchengemeinde

**Andacht** zum Wochenbeginn, dienstags 8.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

### Zwergenkreis

dienstags 9.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Wir singen, spielen und basteln gemeinsam.

*Kontakt: Jeannette Klinger, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195*

### Bibel am Abend

Texte aus dem Johannesevangelium:

Dienstag 02.12.14, 06.01.15 und 03.02.15, jeweils 19.30 Uhr, Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner*

### Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

*Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann*

### Ökumenisches Bibelgespräch

Donnerstag 26.02.15, 19.30 Uhr, katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

### Mittelalterkreis

wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche

10.12.14

Adventsfeier

14.01.15 Jahreslosung

Heiner Darre

## Kreise der Schwestergemeinden

28.01.15 Teilnahme an der Bibelwoche in St. Georg

25.02.15 Opus Dei

Udo Lauer

11.03.15 Bericht Pilgerweg Görlitz – Leipzig, Heiner Darre/ Thomas Nitschke

25.03.15 „Zwischen Autonomie und Anpasstheit – Familienpapier der EKD“

Matthias Rudolph

*Kontakt: Karin Gallin, Tel.: 4616827, E-Mail: KarinGallin@web.de*

### Frauen- und Missionskreis

Montag 01.12.14; 05.01.15. und 02.02.15 jeweils 15.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482*

### Lesecafé

03.12.14; 07.01.15 , 11.02.15 und 04.03.15 jeweils um 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012*

### Meditativer Tanz

17.12.14, 21.01.15 und 18.03.15

jeweils 20.00 Uhr, Großer Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799*

### Mütterkreis

Dienstag 02.12.14; 06.01.15 und 03.02.15, jeweils 19.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Christine Steck, Tel.: 9116927*

### Offener Kreis

15.12.14; 19.01.15 und 16.02.15, jeweils 14.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286*

### Seniorenkreis

dienstags 14.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

02.12.14 Herr Körbis lädt ein

09.12.14 Frau Lucas spricht über Christiane Vulpius

16.12.14 Adventsfeier mit Pfr. Leistner und Kindergartenkindern

06.01.15 Epiphantiasandacht zusammen mit Pfr. Leistner

13.01.15 Pfr. Dr. Peter Amberg spricht zur Jahreslosung

20.01.15 Gast Dr. Werner Marx: „Christian Fürchtegott Gellert – Leben und Werk“

27.01.15 Wissen was zählt – Thema zur Bibelwoche, mit Pfr. Leistner

03.02.15 literarischer Nachmittag mit Pfr. Dr. Peter Amberg

10.02.15 Herr Körbis kommt zu uns

17.02.15 Wir feiern Fastnacht

24.02.15 Zum Tag des Apostels Matthias spricht Pfr. Leistner

03.03.15 Frau Papenkort stimmt uns auf den Frühling ein

*Kontakt: Ina Lucas, Tel.: 9114025, Hella Schmidt, Tel.: 9110495*



### Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

#### Minis von 0 bis 6

Dienstag, 16.12.14, 20.01.15 und 24.02.15, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr,  
im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz  
Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen!

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

#### Kinderkreis

In der Regel 14-tägig **donnerstags 15.30 – 16.15 Uhr**

Die nächsten Termine sind am 04.12.14, 18.12.14, 08.01.15, 22.01.15, 05.02.15,  
26.02.15, 12.03.15 und 26.03.15.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen.

Aller 14 Tage (außer während der Schulferien) wollen wir gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören.

*Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240*

#### Pfadfinder

**mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr**

Ab Ende Februar soll eine neue Kindergruppe des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) starten, die sich an Kinder im Alter zwischen 7 und 10 Jahren richtet (näheres dazu im Gemeindeteil).

Interessenten für beide Gruppen melden sich bitte bei:

*Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de*

#### Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Das Redaktionsteam der Kinderzeitung wird sich voraussichtlich ab Dezember im Pfarrhaus Podelwitz treffen. Die genauen Termine werden in den Gottesdiensten abgekündigt oder können bei Katerina Junold erfragt werden.

Es wäre schön, wenn noch weitere Kinder das Redaktionsteam verstärken!

*Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 0151/27516476, E-Mail: katerina.junold@gmx.de*

#### Gesprächskreis Mittendrin

Dienstag, 13.01.2015, 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Wiederitzsch

Wir werden über die neue Jahreslosung sprechen und außerdem die Jahresplanung für 2015 machen.

In den folgenden beiden Monaten, wahrscheinlich am 03.02. und am 03.03.2015, möchten wir gemeinsam einen Gottesdienst gestalten, der sich ebenfalls mit der Jahreslosung 2015 beschäftigen wird. Die endgültigen Termine werden in den Gottesdiensten abgekündigt.

Jeder ist weiterhin herzlich eingeladen, Ideen und Themen zur Gestaltung des Kreises einzubringen – sei es, um selbst einen Abend zu gestalten, sei es, um jemanden einzuladen, der über ein Thema sprechen kann.

*Kontakt: Simone Walter, Tel.: 52117646, E-Mail: mone.ani@googlemail.com*

### Bibelgesprächskreis

Meist am 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch  
Nächste Termine am 04.12.14, 08.01.15, 05.02.15 und 05.03.15  
*Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 9092092*

### Aktive Senioren

In der Regel am 2. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr  
Nächste Termine:  
07.12.14: Teilnahme an der Adventsfeier im Pfarrhaus Wiederitzsch  
14.01.15: gemeinsam mit dem Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch –  
Pfrn. Dorothea Arndt spricht zur Jahreslosung 2015.  
11.02.15: Thema noch offen  
*Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch

In der Regel mittwochs, um 15.00 Uhr, im Pfarrhaus Wiederitzsch  
Die nächsten Termine sind am 03.12.14, 14.01.15 – gemeinsam mit den Aktiven  
Senioren – Pfrn. Dorothea Arndt spricht zur Jahreslosung 2015, und am 04.02.15.  
*Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066*

### Seniorenkreis Podelwitz

In der Regel dienstags, 14.30 Uhr, im Pfarrhaus Podelwitz  
Die nächsten Termine sind am 09.12.14, 13.01.15 und 03.02.15.  
Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.  
*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

## Veranstaltungen der Schwestergemeinden

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz  
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KG = Kirchgarten

### November 2014

- |          |              |  |          |
|----------|--------------|--|----------|
| 29.11.14 | ab 11.00 Uhr | Adventsmarkt mit Kaffee und Kuchen,<br>Bratwurst, Büchertisch, Adventsbasar  | G/Kirche |
|          | ab 14.00 Uhr | Kindertischlerei, Eselreiten, Streichelzoo,<br>Basteln, Spielen, Adventskränze binden,<br>Lebkuchen verzieren ...  |          |
| 30.11.14 | 17.00 Uhr    | Adventsmusik<br>Advents- und Weihnachtsmusik für<br>Chor, Orgel und Blockflöte<br>Lieder zum Mitsingen<br>Es singt die Kantorei der Christus-<br>und Versöhnungskirchgemeinden<br>Iva Dolezalek, Leitung und Orgel | G/Kirche |



## Veranstaltungen/Gemeinsames

### Dezember 2014

06.12.14	18.00 Uhr	Chorkonzert Programm: u.a. Bach Kantate BWV 140 "Wachet auf ruft uns die Stimme" und Vivaldi Magnificat RV 610 Ausführende: Chor der ESG-Leipzig, Solisten und Orchester aus Studierenden der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, Leitung Jakob Wolfes Eintritt: frei, Kollekte am Ausgang	G/Kirche
07.12.14	16.00 Uhr	Adventskonzert des Männerchores Leipzig-Nord	G/Kirche
10.12.14	19.00 Uhr	16. Adventskonzert der Bundeswehr „Feiern unter einem guten Stern“	G/Kirche
11.12.14	20.00 Uhr	Konzert mit VOX Humana	G/Kirche
12.12.14	10.30 Uhr	Weihnachtskonzert mit Schülern der Pestalozzischule	G/Kirche
13.12.14	15.00 Uhr	Adventskonzert mit Familie Linde und Freunden	W/Kirche
14.12.14	16.00 Uhr	Adventskonzert mit CHORISMA e.V.	G/Kirche
14.12.14	16.00 Uhr	Konzert mit dem Ensemble „Avelarte“	P/Kirche
16.12.14	19.00 Uhr	Adventskonzert des Leipziger Lehrer- chores	G/Kirche
17.12.14	10.00 Uhr	In guter Nachbarschaft	G/Kirche
17.12.14	17.00 Uhr	Schüler der Musikschule J.S. Bach musizieren zum Advent	G/DBH
20.12.14	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
21.12.14	15.00 Uhr	A-Capella-Gesang mit dem Kammer- chor aus Michaelstein	G/Kirche
28.12.14	15.00 Uhr	Posaunenandacht mit dem Posaunen- chor Lindenthal	P/Kirche
28.12.14	16.00 Uhr	Kunstauktion: Gemälde, Zeichnungen & Grafiken (siehe Seite 31)	G/Kirche

### Januar 2015

10.01.15	17.00 Uhr	Meditation und Musik	G/DBH
11.01.15	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
11.01.15	17.00 Uhr	Chor- und Flötenmusik nach Epiphantias	P/Kirche

### Februar 2015

01.02.15	17.00 Uhr	Schilflieder (S. 22)	E/Kirche
07.02.15	16.00 Uhr	Meditation und Musik	G/DBH
08.02.15	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH

### Vorschau März

06.03.2015	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen im katholischen Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17	G
	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen (S. 23)	E/Saal

### Ökumenische Bibelwoche vom 25.1 – 29.1. 2015 unter dem Thema „Zur Freiheit befreit“ – Texte aus dem Galaterbrief

Sonntag, 25. Januar, 15.00 Uhr	gemeinsames Kaffeetrinken und 16.00 Uhr Beginn des Gottesdienstes am Familiensonntag in der Versöhnungskirche: „ <i>Dafür gehe ich meilenweit!</i> “ (Gal. 1,-24)
Montag, 26. Januar, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Method. Bethesdagemeinde, Blumenstr. 74, Pfr. Leistner: „ <i>Zur Rede ge- stellt</i> “ (Galater 2,1-21)
Dienstag, 27. Januar, 19.30 Uhr	Kathol. Gemeinde Wiederitzsch, Georg- Herwegh-Str. 22, Pfr. Dr. Amberg: „ <i>Vom Fluch befreit</i> “ (Gal. 3,1-18)
Mittwoch, 28. Januar, 19.30 Uhr	Kathol. Pfarramt St. Georg, Hoepner Str. 17, Pastorin Wendrock: „ <i>Als Kind geliebt</i> “ (Gal. 3,19-4,7)
Donnerstag, 29. Januar, 19.30 Uhr	Ev. Gemeindehaus Eutritzsch, Gräfestr. 18, Pfarrer Hoffmann: „ <i>Vom Rückfall bedroht</i> “ Gal. 4,8-31

### Kinderbibeltage in unseren Kirchgemeinden



Vom 9. – 11. Februar 2015 finden in der Eutritzscher Christuskirchgemeinde die Kinderbibeltage statt. Eingeladen dazu sind Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse aus allen unseren Schwestergemeinden. Gemeinsam mit Kindern aus der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde wollen wir uns mit einer biblischen Geschichte beschäftigen, dazu singen, spielen und viele schöne Dinge gemeinsam erleben. Handzettel dazu werden in der Kinderkirche ausgegeben.

Anmeldung bitte über die Gemeindepädagogen Heike Thiel, Ulrike Bärthlein und Holger Hildebrand.

*Holger Hildebrand*

### Kirchenmusik in unseren Schwestergemeinden



Gemeinde lebt durch ihre Mitglieder und Musik lebt von denen, die sie machen – in diesem Sinne möchte ich Sie herzlich zum Mitsingen und Musizieren im Gottesdienst einladen. Die Vorweihnachtszeit bietet eine gute Einstiegschance! Möglich ist das Singen in den Chören unserer Schwestergemeinden – wobei sich die Kantorei und Treffpunkt Pop als gemeindeübergreifende Chöre verstehen: wir singen im Gottesdienst in der Versöhnungskirche, in der Christuskirche und – nicht ganz so häufig – auch in der Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch. Ebenso sind Sängerinnen und Sänger aus allen Teilen der Schwestergemeinden in den Chören willkommen! Während die Kantorei sich vorwiegend der klassischen Kirchenmusik widmet, singen wir im Treffpunkt Pop vorwiegend neue Lieder und Gospels. Wo finden Sie sich wieder?

Sie spielen ein Instrument und möchten damit den Gottesdienst Ihrer Gemeinde bereichern? Das ist schön und wird in allen Gemeinden gern eingebaut. Wir alle freuen uns an einer musikalisch aktiven Gemeinde!

*Holger Hildebrand*

### Gemeinsames Chorprojekt mit der Bethlehemgemeinde 2014



Foto: Henrik Kurth

Nach nur 6 Wochen und 13 intensiven Proben haben knapp 40 Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit einer Band am 12. Oktober 2014 zwei wunderschöne, fröhliche Gospelgottesdienste in der Bethlehemgemeinde und der Versöhnungskirchengemeinde gestaltet.

Neben den Gemeindeliedern aus dem Gesangbuch „Singt von Hoffnung“ – im modernen Arrangement – standen vor allem englische Lieder im Mittelpunkt: Gospels und Pop-Songs, die von der bedingungslosen Liebe Gottes für uns Menschen erzählten – mit Bewegungen auch für die Kinder gut nachvollziehbar! Besucher und Mitwirkende waren sich einig – im nächsten Jahr sind wir wieder dabei! Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben!

*Holger Hildebrand*



Foto: Henrik Kurth

### **Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 7. Dezember in Eutritzsch**

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 7. Dezember, um 16.00 Uhr zu einem adventlichen Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### **Noch einmal der Gesprächskreis in Eutritzsch**

Das Offensichtliche ist oft das, was übersehen wird. So hatten wir in der Mühe der Terminfindung tatsächlich den ersten Gesprächskreis auf den Abend des Lichtfestes gelegt - und natürlich verschoben.

Nun machen wir einen neuen Anfang am Donnerstag, den 26. Februar, 20.00 Uhr, in unserem Gemeindesaal in der Gräfestraße 18.

Es spricht Pfr. Dr. Amberg zu dem Thema: "Was ist lutherisch?".

Wieder möchten wir herzlich Interessierte aus Eutritzsch, Gohlis und Podelwitz-Wiederitzsch einladen.

Vielleicht haben auch Sie Fragen zum Glauben, an die Kirche oder die Theologen. Anregungen sind immer erwünscht.

*Pia Elfert*

### **Stelle für Pflege der Gemeinderäume in Podelwitz und Wiederitzsch zu besetzen**

Ab Januar 2015 ist in der Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch eine Stelle als Raumpfleger/in mit einem Umfang von 4 Stunden pro Woche zu besetzen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in einem der Pfarrämter.

### **X** wie: Xenophobie

Der Ausdruck Xenophobie ist kein spezifischer Begriff aus dem Bereich Theologie und Bibel, spiegelt viel eher eine Alltagserfahrung wider und stellt als solche eine dauernde Herausforderung im Leben und im Umgang mit Welt und Wirklichkeit dar. Xenophobie kommt von den griechischen Worten xenos = fremd, Gast und phobos = Furcht und bezeichnet erst einmal allgemein die Furcht vor dem Phänomen des Fremden als der, die oder das Fremde, ist also nicht gleich zielgerichtet auf Menschen. Deshalb ist der Gebrauch des Begriffes für Fremden- oder gar Ausländerfeindlichkeit viel zu einseitig. Wir reagieren immer wieder auf viele verschiedene Ereignisse, Äußerungen, Verhaltensweisen mit Befremden, können etwas nicht einordnen in unser Gefühls-, Gedanken- und Vorstellungswelt, sind verunsichert, überfordert und gehen innerlich und/oder äußerlich auf Distanz. Das ist eine normale Verhaltensweise und Ausdruck unseres Sicherheitsbedürfnisses. Wenn ich etwas oder jemanden nicht kenne, bin ich vorsichtig, zurückhaltend, ängstlich und abwehrend.

Was für den Einzelnen zutrifft, ist auch auf Gesellschaften übertragbar. Fremdheit ist dann die Nichtzugehörigkeit zu einem „Wir“, wenn sich Menschen durch Kultur, Religion, Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Meinungen oder Interessen unterscheiden. Dabei ist noch gar nicht ausgemacht, ob das Fremde negative oder positive Gefühle in uns auslöst. Es kann auch eine faszinierende, anziehende Wirkung auf uns haben. Das Fremde kann ausgeschlossen oder aber als das interessante "Anderere" gesehen werden.

Die Erfahrungen mit dem Fremden angesichts der rasanten technischen Entwicklungen und der Globalisierung führen bei vielen zum Rückzug aus dem öffentlichen Leben ins Private, weil es das Vertraute ist. Dieser Prozess der Abschottung aus Angst vor Überfremdung kann auch eine ganze Gesellschaft betreffen. Dann besteht die akute Gefahr, dass das Fremde zum Feind wird.

Der biblisch-theologische Bezug liegt auf der Hand. Vielfältig sind die Erfahrungen des Gottesvolkes des Ersten und Zweiten Testaments. Einerseits im Umgang mit Fremden als Begünstigte verschiedener wirtschaftlicher bzw. sozialer Förderungs- und rechtlicher Schutzmaßnahmen (z.B. das Liebesgebot gegenüber dem Fremdling in der Stadt – 5. Mose 10). Andererseits selbst als Fremdlinge, wenn wir an Abraham denken, der in die Fremde aufbrach, an die Zeit des babylonischen Exils in der Fremde oder die Einschätzung, dass Christen sich selbst oft als Fremdkörper in den unterschiedlichsten Gesellschaftsordnungen begriffen und zum dem Fazit kamen „Wir haben hier keine bleibende Stadt ...“.

Mehr denn je kommt es heute darauf an, auf das Phänomen des Fremden nicht mit Aneignung des „Anderen“ zu reagieren - ob in Form von Ausrottung oder Multikulti, sondern als etwas, "worauf wir antworten müssen", indem wir uns von vertrauten Konzepten lösen. Die neuen Gedanken gehören weder mir noch dem Anderen – sie entstehen in einem Dazwischen (Bernhard Waldenfels: „Grundmotive einer Phänomenologie des Fremden“), sind in gewisser Hinsicht Neuland, Raum, der sich öffnet, wenn man aufeinander zugeht, zuhört und miteinander redet. Dazu gehört der Mut zur Begegnung und der ersten Schritte, wenn im Leipziger Norden das Erstaufnahmelager fertig gestellt ist und die ersten Bewohner eingezogen sind.

**Dezember 2014**

**Die Wüste und Einöde wird frohlocken,  
und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien.**

Jesaja 35,1

AM = Abendmahl | K = Kindergottesdienst | P = Podelwitz | W = Wiederitzsch

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
07.12.2014 2. Advent	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Bläserchor, K, AM Frau Dolezalek, Pfr. Dr. Amberg  <b>16.00 Uhr</b> Krabbel- und Kleinkindergottes- dienst Frau Amberg, Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst, K, AM Pfr. Leistner	<b>14.00 Uhr (W)</b> Gottesdienst mit an- schließender <b>Ge- meineadvents- feier</b> Pfr. Leistner
14.12.2014 3. Advent	10.00 Uhr Familiengottesdienst Frau Zschiedrich Pfr. Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr</b> Gospelgottesdienst, K mit „open up wide“ unter Leitung von Eva von der Heyde Pfr. Leistner	09.00 Uhr ( <b>P</b> ) Gottesdienst Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr ( <b>W</b> ) Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
20.12.2014			<b>17.00 Uhr (W)</b> Öffentliche General- probe des Krippen- spiels - Konfirmanden
21.12.2014 4. Advent	10.00 Uhr Musikalischer Früh- stücksgottesdienst	9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Bläsern Pfr. Leistner	09.00 Uhr ( <b>P</b> ) Gottesdienst Vikarin Berger-Lober
			10.30 Uhr ( <b>W</b> ) Öffentliche General- probe des Krippen- spiels - Christenlehre
23.12.2014			<b>17.00 Uhr (P)</b> Öffentliche General- probe des Krippen- spiels

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
24.12.2014 Heiliger Abend  	<b>14.30 Uhr</b> 1. Christvesper mit Krippenspiel und Kur- rende  <b>17.30 Uhr</b> 2. Christvesper mit der Kantorei	<b>14.30 Uhr</b> <b>Christvesper mit</b> <b>Krippenspiel</b> des Kindergartens  <b>15.30 Uhr</b> <b>Christvesper mit</b> <b>Krippenspiel</b> der Kinderkirche  <b>17.30 Uhr</b> <b>Christvesper</b>  <b>22.30 Uhr</b> <b>Ein weihnachtli-</b> <b>ches Spiel</b> mit der Jungen Gemeinde	<b>15.00 Uhr (W)</b> Krippenspiel der Christenlehre Pfrn. Arndt
			<b>17.00 Uhr (W)</b> Krippenspiel der Kon- firmanden Vikarin Berger-Lober
			<b>17.00 Uhr (P)</b> Christvesper mit Krippenspiel Frau Thiel, Pfrn. Arndt
			<b>22.00 Uhr (W)</b> Christnachtfeier Pfr. a.D. Dr. Arndt
25.12.2014 1. Christfest- tag	<b>18.00 Uhr</b> Gottesdienst mit dem Kammerchor für Eutritzsch und Gohlis in der Christuskir- che, AM Pfr. Dr. Amberg		<b>10.00 Uhr (P)</b> Festgottesdienst, AM Pfr. a.D. Dr. Arndt
26.12.2014 2. Christfest- tag	<b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst für Gohlis und Eutritzsch in der Versöhnungskirche, AM, Pfr. i.R. Michael Müller		<b>10.00 Uhr (W)</b> Festgottesdienst, AM Vikarin Berger-Lober
28.12.2014 1. Sonntag nach dem Christfest	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst für Eutritzsch und Gohlis in der Christuskirche Pfr. Dr. Amberg		<b>15.00 Uhr (P)</b> Weihnachtliche Po- saunenandacht mit dem Posaunenchor Lindenthal, anschließend Kaffee und Stollen im Ge- meinderaum
31.12.2014 Altjahres- abend	<b>17.00 Uhr</b> Gottesdienst mit dem Bläserchor, AM Pfr. Dr. Amberg	<b>16.00 Uhr</b> Gottesdienst, AM Sup i.R. Voigt	<b>18.00 Uhr (W)</b> Jahresschlussgottes- dienst, AM Pfrn. Arndt

**JAHRESLOSUNG 2015**

**Nehmt einander an,  
wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.**  
Römer 15,7

**Januar 2015**

**So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.**

Genesis 8,22

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podewitz (P) Wiederitzsch (W)
01.01.2015 Neujahr	<b>17.00 Uhr</b> Gottesdienst für Gohlis und Eutritzsch in der Versöhnungskirche, AM Pfr. Leistner		Bitte beachten Sie den <b>Wechsel der Gottesdienstzeiten</b> zwischen <b>P</b> und <b>W</b> <b>ab Januar 2015</b>
			<b>15.00 Uhr (P)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
04.01.2015 2. So. n. d. Christfest	<b>17.00 Uhr</b> Wiederholung des Krippenspieles mit der Kurrende Frau Thiel, Frau Dolezalek, Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Amberg	<b>09.00 Uhr (W)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
			<b>10.30 Uhr (P)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
06.01.2015 Epiphania	<b>14.30 Uhr</b> gemeinsame Epiphaniaandacht im Diet- rich-Bonhoeffer-Haus Pfr. Leistner		<b>18.00 Uhr (W)</b> Gottesdienst Theologiestudierende
11.01.2015 1. So. n. Epiphania	10.00 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
18.01.2015 2. So. n. Epiphania	<b>18.00 Uhr</b> Gottesdienst zur Einführung von Frau Velten als Prädikantin, K Frau Velten, Pfrn. Arndt, Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. i.R. M. Müller	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
25.01.2015 Letzter So. n. Epipha- nias	<b>16.00 Uhr</b> Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche und zum Familiensonntag in der <b>Versöhnungskirche</b> Zuvor: <b>15.00 Uhr</b> gemeinsames Kaffeetrinken Vorbereitungsgruppe		

**Februar 2015**

**Ich schäme mich des Evangeliums nicht:  
Es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet, der glaubt.**

Römer 1,16

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
01.02.2015 Septuagesima	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Bläserchor, AM, K Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
08.02.2015 Sexagesimae	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst, AM Vikarin Berger- Lober
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst Vikarin Berger- Lober

<b>Datum</b>	<b>Eutritzsches</b>	<b>Gohlis</b>	<b>Podewitz (P) Wiederitzsch (W)</b>
15.02.2015 Estomihi	10.00 Uhr Gottesdienst, AM Pfrn. i.R. Kriewald	09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Lom- matzsch	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst Vikarin Berger- Lober
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst, AM Vikarin Berger- Lober
22.02.2015 Invokavit	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. i.R. M. Müller	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst, AM Vikarin Berger- Lober
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst Vikarin Berger- Lober

**März 2015**

**Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?**

Römer 8,31

<b>Datum</b>	<b>Eutritzsches</b>	<b>Gohlis</b>	<b>Podewitz (P) Wiederitzsch (W)</b>
01.03.2015 Reminiszenz	10.00 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Dr. Amberg	9.30 Uhr Gottesdienst, K Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt



(C) K.Maisel www.kigo-tipps.de

## Das Epiphaniast

Das Wort „Epiphaniast“ bedeutet so viel wie Erscheinung.

Als Jesus im Stall von Bethlehem geboren wurde, erschien ein heller Stern am Himmel. Diesem Stern folgten weise Männer auf der Suche nach dem neugeborenen König.

Diese weisen Männer werden auch die drei Könige genannt.

Jedes Jahr am 6. Januar feiern wir das Epiphaniast, und viele Kinder sind als Sternsinger unterwegs.

Sie ziehen von Haus zu Haus und singen vom Stern, vom Kind in der Krippe und von den weisen Männern aus dem Morgenland.

Mit weißer Kreide verewigen sich die Sternsinger über den Eingangstüren der Häuser mit den Buchstaben C+M+B und fügen die entsprechende Jahreszahl hinzu.

Diese Buchstaben sind keine Abkürzungen für die Namen der weisen Männer Caspar, Melchior, Balthasar, wie man so oft meint, sondern bedeuten „Christus mansionem benedicat“, das heißt übersetzt: „Christus segne dieses Haus“.

Mit diesem Segengruß wünsche ich Euch Gottes reichen Segen für das Jahr 2015.

Viel Spaß beim Ausmalen!

Eure Heike Thiel



### Kirchenvorstandswahl

Im Ergebnis der Kirchenvorstandswahl vom 14. September wurden gewählt (in alphabetischer Reihenfolge): Pia Elfert, Heinrich Neu, Christiane Reiche, Matthias Schreiber, Wilfried Thoss und Brigitte Zschiedrich. Berufen wurden Runa Sachadae und Elke Weber.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### Einladung zur Adventsfeier für alle Mitarbeiter und Helfer

Am Donnerstag, den 11. Dezember, ab 18.30 Uhr, findet die Einteilung der Lektoren-, Kirchner- und Kindergottesdienste im Jugendraum statt. Im Anschluss, 19.30 Uhr, sind alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter herzlich zur Adventsfeier im Gemeindesaal eingeladen.

Neue ehrenamtliche Helfer sind sehr willkommen.

*Ruth Lanzke*

### Alle Jahre wieder

Zur Weihnachtsfreude gehört die Freude an den Vorbereitungen. Wie jedes Jahr wollen wir gemeinsam unsere Kirche vor den Feiertagen putzen. Wer mithelfen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

Wir treffen uns am 23. Dezember um 17.00 Uhr. Ich kann versprechen, dass die gemeinsame Arbeit vergnüglich ist und sogar die Vorweihnachtshektik dämpfen hilft.

*Pia Elfert*

### Schilflieder

Kammermusikalische Werke Dessauer Komponisten

Sonntag, 1. Februar, 17.00 Uhr  
in der Christuskirche

Angelika Dietze, Querflöte

Jürgen Dietze, Oboe

Yuka Tanabe, Violine

Barbara Ude, Violine

Hans-Günther Thomasius, Viola

Stefan Wunnenburger, Violoncello

Fumiko Takano, Klavier

Iva Dolezalek, Klavier

Bläserquintett "gioiosi venti":

Almuth Donner, Flöte; Ludwig Matschke, Oboe; Bernd Bartolomäus, Klarinette;

Claire Hochschild, Fagott; Katharina Hesse, Horn

Kollekte für die Kirchenmusik am Ausgang

### Neues aus unserem Kindergarten

#### **Schon wieder Bauarbeiten!**

Im Kindergarten in der Seitengasse ging es in den Oktoberferien sehr laut zu, und diesmal waren es die Handwerker. Eingebaut haben sie die lang ersehnten Schallschutzdecken in zwei Gruppenräumen, damit es in Zukunft bei uns leiser wird. Während dieser Bauphase mussten wir die beiden Gruppenräume komplett ausräumen und konnten die untere Etage nicht benutzen. So sind wir in die oberen Etagen umgezogen und dabei wurde auch der Sportraum zum Gruppenzimmer. Eine Gruppe durfte für diese Zeit zu Gast in der Mosenthinstraße sein.

#### **Eine gute Ernte**

In der Mosenthinstraße haben wir im September eine große Menge Äpfel ernten können. Herr Schöler, unser Hausmeister, hat sie zum Mosten gebracht und nun haben wir viel leckeren Apfelsaft. Dieser Apfelsaft kann für eine Spende ab 2,50 € in den Kindergärten oder der Kanzlei erworben werden.

Mit dem Geld wollen wir im Frühjahr das hintere Gelände in der Mosenthinstraße so herrichten, dass die Kinder beider Häuser dort gefahrlos spielen können. Nach der mühsamen Rodung des Brombeergestrüpps in mehreren Arbeitseinsätzen mit den Eltern mussten wir feststellen, dass im Erdreich viele Glasscherben liegen. Die obere Schicht muss deshalb komplett ausgetauscht werden.

#### **Personelle Veränderungen**

Im September und Oktober waren wieder Neueinstellungen notwendig. Durch den Weggang von Frau Agnes Goth, das Beschäftigungsverbot für Frau Lydia Walzebuck auf Grund ihrer Schwangerschaft und die genehmigte Erhöhung der Kapazität konnten wir 3 neue Mitarbeiter einstellen.

Seit 15. September arbeiten *Frau Helena Wagner* und seit 1. November *Frau Bettina Strauß* im Krippenbereich. *Herr Björn Kaltofen* ist seit 15. Oktober als Springer zwischen den Kindergartengruppen in der Mosenthinstraße tätig.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern Gottes Segen für ihre Arbeit.

*Brigitte Zschiedrich*

### **Wie verbringen Sie den ersten Freitagabend im März?**

Wir feiern **Weltgebetstag** – am 6. März 2015, ab 19.30 Uhr, im Gemeindesaal.

„Begrift ihr, was ich eben getan habe?“ fragt Jesus seine Jünger, nachdem er ihnen die Füße gewaschen hat. Diese Bibelstelle rücken die Frauen der Bahamas in den Mittelpunkt des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2015.

Wir, die Frauen des Frauengesprächskreises, laden Sie, Männer und Frauen, ein, um mit uns eine Andacht unter dem Motto: „Begrift ihr meine Liebe?“ zu feiern.

Im Anschluss, in guter Tradition, gibt es die Möglichkeit zu Gesprächen bei Speisen und Getränken nach landestypischen Rezepten.

*Ruth Lanzke*



### Kindertagenerweiterungsneubau – Nun geht es endlich los!

Lange, lange mussten wir auf diesen Brief warten: am 8. September 2014 schrieb uns der Leiter des Amtes für Jugend, Familie und Bildung, dass die Stadt Leipzig die gebäudebezogenen Sonderkosten für unseren Erweiterungsneubau übernimmt.

Damit sind wir in der Finanzierungsplanung für den Kindergarten ein ganzes Stück weiter, denn nun wird eine Kreditaufnahme für den Bau möglich.

Ende September haben wir aus dem Landeskirchenamt die nächste gute Nachricht erhalten: die kirchliche Baugenehmigung für den Erweiterungsneubau einer integrativen Kindertageseinrichtung mit 108 Plätzen am Standort Franz-Mehring-Str. 44 wird erteilt. Diese kirchliche Baugenehmigung schließt eine außerordentliche Zuweisung der Landeskirche ein.



Die kirchliche Baugenehmigung aus dem Landeskirchenamt versetzte den Kirchenvorstand in die Lage, nun die nächsten Schritte zu beschließen: Das Architekturbüro hobusch + kuppardt wird mit der Planung der restlichen Leistungsphasen 4 bis 9 beauftragt. Das umfasst alle Arbeiten vom Einholen der städtebaulichen Genehmigung, bis zur Fertigstellung des Baues.

Neben der Finanzierungszusage der Stadt Leipzig und der Zuweisung der Landeskirche sind weitere Geldquellen nötig, um den Bau stemmen zu können.

So können wir uns über eine sehr großzügige Spendenzusage der gemeinnützigen Stiftung *Herzog Engelbert-Charles und Herzogin Mathildis von Arenberg* freuen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, ihre Zuwendungen überwiegend an christliche Kindertagesstätten in den neuen Bundesländern zu vergeben.

Damit die Finanzierung auf sicheren Füßen steht, brauchen wir weitere Spenden, große und viele kleine. Spendenquittungen stellt unser Pfarramt gern aus.

Der Kirchenvorstand hat in seiner Septembersitzung beschlossen, die Weihnachtsskollekten in den Erweiterungsneubau einfließen zu lassen.

So nähern wir uns schrittweise dem großen Ziel, im Frühjahr 2016 in unseren Kindertagenerweiterungsneubau die ersten Kinder begrüßen zu können.

*Matthias Rudolph*

### Dank an unsere Ehrenamtlichen zum Nikolaustag

Wir möchten uns am 06. Dezember 2014 bei allen in unserer Kirchgemeinde ehrenamtlich Tätigen und vor allem auch bei den ehemaligen Helfern mit einem gemütlichen Beisammensein um 15.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus bedanken. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt.

*Pfr. Leistner/Kirchenvorstand*

### Wir sind 10!

10 Jahre sportliche Gymnastik in der Versöhnungskirchgemeinde



Foto: Jutta Papenkort

Mit großer Freude und ein wenig Stolz können wir Seniorinnen und Senioren auf 10 Jahre sportliche Gymnastik zurückblicken. Jeden Montag treffen wir uns 15.00 Uhr im großen Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses und bewegen uns eine Stunde. Nach einer musikalischen Erwärmung kräftigen wir unsere Muskeln im Stehen und im Liegen. Zum Schluss folgen einige Minuten der Entspannung. Alle kommen gern und bewegen sich so gut sie es können.

Darüber hinaus finden wir Gelegenheiten, uns bei einer netten Kaffeerunde oder einem Glas Sekt zusammzusetzen. So kommen wir uns in einer gemütlichen Atmosphäre menschlich noch näher. Wir sind eine gute Gemeinschaft, deren Tür für Interessierte immer offen steht.

*Jutta Papenkort*

**Wir hatten die Wahl**

Für den neuen Kirchenvorstand, der am 1. Advent 2014 in sein Amt eingeführt wird, wurden am 14. September 2014 folgende Kandidaten gewählt:

Gitte Blücher,  
Christoph Funk,  
Cathleen Heclau,  
Gabriele Hegewald,  
Klaus Katzfuß,  
Tobias Keller,  
Peter Pietzsch,  
Matthias Rudolph und  
Daniel Schwarz

Neben den gewählten Kandidaten wurden Paul Berger, Uta Gottschalch und Joachim Schäfer in den neuen Kirchenvorstand berufen. Der Vorsitzende, sein Stellvertreter und die weiteren Verantwortlichen werden in der ersten Sitzung des neuen Kirchenvorstandes bestimmt.

*Karin Gallin*

**Kunstauktion**

Gemälde, Zeichnungen & Grafiken der „Leipziger Schule“ und anderer internationaler Künstler u.a. Max Klinger, Max Schwimmer, Wolfgang Mattheuer, Werner Tübke, Marc Chagall, Andy Warhol

**Sonntag, 28. Dezember 2014, 16.00 Uhr**

- Vorbesichtigungen -

27. Dezember 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

28. Dezember ab 11.00 Uhr

Veranstalter: Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis,  
Leipziger Buch- und Kunstantiquariat Ulbricht



### „Kirche sind wir“ – Ergebnis der Kirchenvorstandswahlen 2014



Am 14. September 2014 wurde in der noch recht jungen gemeinsamen Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch zum ersten Mal ein gemeinsamer Kirchenvorstand gewählt. Es waren sieben Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher direkt zu wählen und drei weitere zu

berufen. Die entsprechende Sitzung der neu gewählten Mitglieder zur Berufung fand am 5. Oktober im Anschluss an den Erntedankgottesdienst in Podelwitz statt.

Es ist sehr erfreulich, dass sich 12 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stellten. Ihre Vorstellung in beiden Gottesdiensten in Podelwitz und Wiederitzsch am 7. September brachte die vielen Ideen, die unterschiedliche Prägung und das Engagement zum Ausdruck, als von ihnen die Gründe für die Kandidatur sowie die Ziele für die Gemeindefarbeit und die Tätigkeit des Kirchenvorstandes erläutert wurden.

Danach war in der Gemeinde oft zu hören, dass diesmal die Wahl besonders schwer fiel.

Im Ergebnis von Wahl und Berufung stehen nun, neben **PfarrerIn Dorothea Arndt**, die Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes (angegeben in alphabetischer Reihenfolge) fest: **Manfred Freigang, Michael Gruender, Birgit Hennig, Holger Höpfner, Hanka Jentsch, Katerina Junold, Tobias Kandler, Dr. Ulf Roland, Dr. Jan Schaaf und Simone Walter**.

Die Vertretung aller Ortsteile im neuen Kirchenvorstand und die ausgewogenen Ergebnisse in den beiden Wahllokalen in Podelwitz und Wiederitzsch zeigen, dass wir uns schon als eine gemeinsame Gemeinde empfinden und dass das Denken und die Wahl nicht auf die Ortsgebiete beschränkt waren.

Herzlichen Dank an die Wahlvorstände, die in den beiden Wahlbüros in Podelwitz und Wiederitzsch tätig waren.

*Ulf Roland*

### Dank der Gemeinde

Die Wahl des neuen Kirchenvorstandes und die Einführung am 1. Advent sollen Gelegenheit sein, den Mitgliedern des Kirchenvorstandes herzlich zu danken, die, teilweise nach einer Mitgliedschaft in den Kirchenvorständen der Gemeinden über viele Jahre, aus dem Kirchenvorstand ausscheiden.



Foto: Dorothea Arndt

**Ralph Böttcher, Adriane Brückner, Dr. Wolfram Haßelbacher, Christa Knauth, Lothar Weber und Martina Wiedemann** haben mit großem Einsatz, mit ihren vielfältigen Fähigkeiten und Möglichkeiten unsere Gemeinde geprägt und lebendig erhalten. Gerade in den Jahren des Zusammenwachsens war dies besonders wichtig und Grundlage eines vertrauensvollen Miteinanders. Gedankt sei auch **Oliver Jueterbock** für seine engagierte Tätigkeit als Vertreter in der Bezirkssynode.

Glücklicherweise bleiben uns ja alle als aktive Gemeindemitglieder erhalten ...  
Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

### **Neue Kindergruppe des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder sucht Verstärkung**

Wir wollen ab Ende Februar 2015 mit einer neuen VCP-Kindergruppe starten. Das Angebot der Kinderstufe richtet sich an sieben- bis zehnjährige Kinder. Also, wer Lust hat Neues zu entdecken, gerne draußen ist und seine Zeit gern mit Anderen verbringt meldet sich bitte mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse im Pfarrbüro in Podelwitz oder in Wiederitzsch.



**VCP | Verband Christlicher  
Pfadfinderinnen und Pfadfinder**

Das Angebot der Kinderstufe richtet sich an sieben- bis zehnjährige Kinder. Also, wer Lust hat Neues zu entdecken, gerne draußen ist und seine Zeit gern

mit Anderen verbringt meldet sich bitte mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse im Pfarrbüro in Podelwitz oder in Wiederitzsch.

*Birgit Hennig*

### **Besichtigung der Emmauskirche**

Am 10. September 2014 besuchten die Aktiven Senioren aus Wiederitzsch und Eutritzsch die Emmauskirche in Leipzig-Sellerhausen. Die Kirchgemeinde erhielt im 19. Jahrhundert von der Stadt Leipzig - nur in der Größe des Grundrisses - ein Stück Land für einen Kirchenbau. Nach Plänen des Architekten Paul Lange wurde dieses Bauwerk 1898-1900 im neogotischen Stil errichtet. Die Einweihung der Kirche fand 1900 statt. Der Name Emmaus ist bezeichnend für den Standort. Die



Foto: Christa Knauth

Kirche steht an einer Straßengabelung, wobei eine der Straßen die B 6 nach Wurzen ist.

Frau Thieme führte uns durch „ihre“ Kirche, in der sie schon seit einigen Jahrzehnten tätig ist. Sie zeigte uns u.a. den historischen Altar im neogotischen Stil, die herrlichen Altarraumfenster, die Weihnachten-Ostern-Pfingsten darstellen, die Orgel und weiter Besonderheiten der historischen Ausstattung. Da die Kirche keine Gemeinderäume hatte, wurden die beiden Seiten von 1971-1981 zu einem Gemeindezentrum mit verschiedenen kleinen Räumen umgebaut. Hier saßen wir zum Abschluss noch bei Kaffee und Gebäck zusammen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt Frau Thieme für ihre besonders gelungenen Ausführungen zur Emmauskirche und ihrem Gemeindeleben.

*Christa Knauth*

**Vorweihnachtliche Kammermusik  
am Sonnabend, dem 13. Dezember, 15.00 Uhr,  
in der Kirche Wiederitzsch**

Das traditionelle vorweihnachtliche Kammerkonzert mit Familie Linde und Freunden in der Wiederitzscher Kirche lädt auch in diesem Jahr zu adventlicher Stimmung in der Vorbereitung auf das Christfest ein.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden für die Finanzierung und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche gebeten.

**Vorweihnachtliches Konzert mit dem Ensemble „Avelarte“  
Sonntag, dem 14. Dezember, 16.00 Uhr, Kirche Podelwitz**

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Kirche gebeten.

*Der Chor setzt sich aus Sängerinnen und Sängern, zum Teil mit professionellem musikalischem Hintergrund, im Alter zwischen 20 und 65 Jahren zusammen. Das Ensemble Avelarte gestaltet mit drei bis vier Programmen pro Jahr (Musik zur Passionszeit, weltliches Sommerprogramm, Musik zur Reformationszeit, Weihnachtskonzert) Konzerte in und um Leipzig, oft mit zusätzlichen Solisten und Instrumentalisten. Das Repertoire des Chores umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Musik verschiedenster Stilrichtungen und Epochen – sowohl a cappella vorgetragen als auch instrumental begleitet. Künstlerischer Leiter des Ensembles ist Guido Mattausch (geboren 1980 in Döbeln).*

**Weihnachtliche Posaunenandacht  
mit dem Posaunenchor Lindenthal in der Kirche Podelwitz  
am Sonntag, dem 28. Dezember, 15.00 Uhr**

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte zur Unterstützung des Lindenthaler Posaunenchores und für den Erhalt der Kirche gebeten.

Im Anschluss wird noch herzlich zum Beisammensein bei Kaffee und Stollen in den gemütlich warmen Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz eingeladen.

**Weihnachtliche Chor- und Flötenmusik nach Epiphania**

Am **Sonntag, den 11. Januar 2015, 16.00 Uhr**, in der Podelwitzer Kirche unter Leitung von Luise Rummel und Heinz Böhmer

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.



*Getauft wurde:*

Malte Krumbiegel

*Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:*

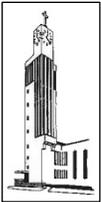
Renate Schmidt, geb. Sterr, und Helmut Schmidt  
Karin Steffen, geb. Lübke, und Peter Steffen

*Wiedereingetreten in die Evangelische Kirche ist:*

Claudia Wöbken

*Christlich bestattet wurden:*

Ilse Nolopp, geb. Hendel, 96 Jahre  
Ingeburg Winkler, geb. Donner, 93 Jahre



*Getauft wurden:*

Jarne Fuhrmann  
Charlotte und Leo Berger  
Evangelina Zimmermann  
Helena Emilia Schwenski  
Klara Schubert

*Konfirmiert wurde:*

Peter Pietzsch

*Gottesdienst zur Eheschließung feierten:*

Stephan Hoppe und Frau Julia, geb. Blättermann

*Kirchlich bestattet wurden:*

Ruth Märker, geb. Meißgeier, 90 Jahre  
Rolf Grenzdörfer, 86 Jahre  
Hannelore Bieräugel, geb. Moeller, 72 Jahre  
Dr. Dieta Annemarie Voigt, 75 Jahre  
Dr. Wilhelm Riegel, 90 Jahre

*Goldene Hochzeit feierten:*

Günter und Erika Haferburg



*Getauft wurden:*

Clemens Bartnik, Jonathan Röhner, Moritz Fechner

*Zum 50. Ehejubiläum eingesegnet wurden:*

Horst Hans und Anneliese Margot Rübener, geb. Boldt

*Christlich bestattet wurden:*

Ernst Erhard Nitzsche, 54 Jahre  
Tobias Haupt, 49 Jahre  
Dora Ilse Schuster, geb. Döhler, 83 Jahre  
Hedwig Ursula Wagner, geb. Kratzsch, 91 Jahre  
Erika Elfriede Pohle, geb. Wilker, 91 Jahre

## Bankdaten der Schwestergemeinden

**Spenden** für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43  
BIC: GENO DED1 DKD  
Verwendungszweck: **RT 1810**



**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
Konto-Nr.: 1620 479 027  
BLZ: 350 601 90 Bank für Kirche und Diakonie LKG Sachsen –  
KD-Bank  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27  
BIC: GENO DED1 DKD  
Verwendungszweck: Ihre Kirchgeldnummer und  
Christuskirchgemeinde Eutritzsch **RT 1810**

**Spenden** für die Kirchengemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
**Konto-Nr.: 114 900 00 38**  
BLZ: 860 555 92 Sparkasse Leipzig  
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38  
BIC: WELA DE8L XXX



**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**Konto-Nr.: 16 2047 9027**  
BLZ: 350 601 90 Bank für Kirche und Diakonie LKG Sachsen – KD-Bank  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27  
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:

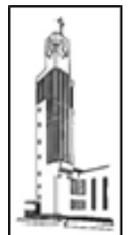
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch **RT 1835**

**Spenden** für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bank für Kirche und Diakonie

**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bank für Kirche und Diakonie



Bitte bei Verwendungszweck angeben: **RT 1910**



### Christuskirchgemeinde

#### Pfarramt und Kirche

Gräfestraße 18  
04129 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mo. geschlossen  
Di. 14.00 – 17.30 Uhr  
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr  
Do. 14.00 – 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Lanzke

Tel.: 9029150  
Fax: 9029155

Mail:  
kg.leipzig\_christus@evlks.de

#### Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich  
Seitengasse 2, 04129 Leipzig  
Tel.: 9125150

kita-christuskirche@online.de  
Mosenthinstraße 1  
Tel.: 90980552



### Versöhnungskirchgemeinde

#### Kirche

Viertelsweg/Ecke Franz-  
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

#### Pfarramt

Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Hans-Oster-Straße 16  
04157 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 18.00 Uhr  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Katzfuß

Tel.: 9014195

Fax: 9128801

Mail: pfarramt@  
versoehnungs-gemeinde.de

#### Hausmeister

Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

#### Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Klein  
Hans-Oster-Straße 16,  
04157 Leipzig

Tel.: 9013017  
kita.leipzig\_versehnung@  
evlks.de



### Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

#### Pfarramt/Kirche Wiede- ritzsch

Bahnhofstraße 10  
04158 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr  
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentsch

Tel.: 5217004

Fax: 5255853

Mail: kg.podelwitz\_wiederitzsch  
@evlks.de

#### Pfarrbüro/Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3  
04519 Rackwitz

#### Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentsch

Tel.: 034294/73174

Fax: 034294/73175

- **Pfarrer Dr. Peter Amberg**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 9029156, 2480599, 0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch: Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung
- **Pfarrer Reinhard Leistner**, Franz-Mehring-Straße 44, 04157 Leipzig, Tel.: 9125480, Mail: pfr.leistner@versoehnungs-gemeinde.de, Sprechzeit: Di. 16.45 – 17.45 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16
- **Pfarrerinnen Dorothea Arndt**, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig, Tel.: 5217004, 0177/4479680, Fax: 5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch
- **Kantorin Iva Dolezalek**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 9029150, Mail: kg.leipzig\_christus@evlks.de
- **Kantor Holger Hildebrand**, Tel.: 3918793, Mail: holger-hildebrand@gmx.de
- **Friedhof Gohlis**, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 9110718
- **Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch**, Herr Mathias Funk, Tel.: 5216979, 0172/9574089
- **Gemeindepädagogin Heike Thiel**, Tel.: 3018240, Mail: heikethiel@freenet.de
- **Dipl. theol. Ulrike Bärthlein**, Tel.: 22300659, Mail: ulrike.baerthlein@web.de